



DIE GRENZGÄNGER DES TOURISMUS

Tirol eröffnet Wanderern und Alpinisten das ganze Jahr über eine faszinierende Bergwelt. Im Sommer locken sanfte Mittelgebirge, Weitwanderwege oder steile Gipfel. Zu den rund 15.000 Kilometern an markierten Wegen kommen jedes Jahr neue Routen dazu. Thematisch öffnen viele von ihnen den Blick über die Grenzen, so zum Beispiel der Weitwanderweg „Alpenjuwelen“, der im Vorjahr in seine erste Saison ging. Der Weg führt von Garmisch-Partenkirchen durch Tirol weiter nach Südtirol.

Oder die Mehrtagestour „Grenzgänger“: Ihr Herzstück ist die ständige Überschreitung der österreichischen und deutschen Grenze zwischen Tannheimer Tal, Hintersteiner Tal und dem Lechtal.

Mit dem Mountain- oder Elektrobike lassen sich Grenzen im

wörtlichen Sinn erfahren. Im Paznaun verlaufen etwa einige Trails wie zum Beispiel der Ischgl Schmutzlertrail teilweise direkt an der Landesgrenze zwischen der Schweiz und Österreich. Die Route wurde im Vorjahr eröffnet.

Auch andere Tiroler Regionen arbeiten auf Hochtouren am Ausbau ihrer Rad-Infrastruktur. Serfaus-Fiss-Ladis hat mit dem neuen Alpkopftrail mittlerweile sieben Single-Trails unterschiedlicher Schwierigkeitsstufen. In Osttirol wurde im Frühjahr 2019 der Peter-Sagan-Trail auf der Sternalm bei Lienz eröffnet, und in der Bike Republic Sölden kamen ebenfalls neue Routen dazu.

Der aktuelle Hype um Elektro-Bikes hat dem Tiroler Radtourismus noch zusätzliche Impulse gegeben. Entlang der Routen finden sich immer mehr radfreundliche Unterkünfte oder



E-Bike-Verleihstationen. Mittlerweile kann auch in vielen hochgelegenen Berghütten Strom getankt werden.

Der Kitzbühler Alpen Trail, der auf 180 Kilometern in unterschiedlichen Varianten auf vier Etappen verläuft, gilt mit 1.000 Kilometern Radwegen, 89 Verleihpartnern und 77 Akku-Wechselstationen als größte E-Bike-Destination der Welt. Für Radfahrer gibt es hier spezielle Serviceleistungen wie Gepäcktransport oder frische Kleidung in den Unterküften. Für Urlauber, die auf der Suche nach dem ursprünglichen, unverfälschten Alpin-Erlebnis sind, empfiehlt sich ein Aufenthalt in den „Bergsteigerdörfern“. Nur rund 20 Orte in Österreich dürfen dieses Prädikat tragen. Die Bergsteigerdörfer des Alpenvereins setzen sich ganz bewusst für die Umsetzung der Protokolle der Alpenkonvention ein, deren Ziel eine

nachhaltige Entwicklung des Tourismus zum Schutz der Alpen ist. In Tirol gehören gleich fünf Orte zu dieser exklusiven Runde, darunter Ginzing im Zillertal, Vent im Ötztal oder das Gschnitztal. Die Dörfer eröffnen ihren Besuchern eine alpine Wunderwelt voll natürlichen Flairs. In ihnen verbindet sich alpiner Charakter mit archaischem Charme. Im Fokus stehen Regeneration, Naturbelassenheit und Erdung – fernab von Après-Ski und Gondelbahnen. Hier darf Natur einfach Natur sein.

Im Sommer bestimmen blühende Almwiesen die Szenerie der Bergsteigerdörfer. Im Winter sind es schneebedeckte Wiesen und Berge und vor allem Stille. Ideale Voraussetzungen für Schneeschuhwandern, Langlaufen, Rodeln oder Skitouren.



VON SCHELLERN UND ROLLERN



Der Fasnachtbrauch wird in Imst bereits seit Jahrhunderten praktiziert. Er findet alle drei bis vier Jahre unter großer Beteiligung der Bevölkerung statt. Die Hauptfiguren des prächtigen Umzugs sind der Scheller mit großem Schnurrbart, prächtigem Kopfschmuck und riesigen Kuhschellen und sein zierlicheres Gegenstück, der Roller, dessen Bauchgurt mit knapp 50 Glöckchen, den „Rollen“, besetzt ist. Die beiden führen im „Kroas“ ein elegantes Tänzchen, das „Gangle“, auf. Diesen Tanzkreis umgeben vielerlei Ordnungsmasken, wie die Sackner mit ihren ballonartigen Stoffsäcken, die Wifligsackner mit schweren Faltenröcken oder die Turesackner und Bauresackner. Sie alle sorgen dafür, dass die Zuschauer am Rande der Straße bleiben und den Festzug nicht stören. Die Spritzer schaffen mit einem kalten Guss aus ihrer metallenen Wasserspritze Platz für die Parade. Die Kübelemaje in Almsennerinnentracht bestäubt das Publikum mit Puder aus ihrem Kübelchen.

Den Schellern und Rollern schließen sich die Laggescheller und Laggeroller an, die Karikaturen der vornehmen Hauptmasken sind. Die Hexen wiederum tanzen zu den schauerlichen Klängen der Hexenmusik. Ebenfalls mit von der Partie

sind die Imster Vogelhändler in barocker Tracht sowie die Kaminer, die die Zuschauer in den oberen Stockwerken von Gebäuden anschwärzen. Auch Bären durchschreiten unter markerschütterndem Gebrüll ihrer Bärenreiber die Stadt. Die Labara prangern Schildbürgerstreiche prominenter Imster in Wort, Bild und Ton an.

Alle Teilnehmer des Schemenlaufs tragen Holzlarven, die relativ schwer sind. Das erklärt vielleicht, warum die Figuren ausschließlich von Männern dargestellt werden.

Der Festzug beginnt am Vormittag und führt von der Unter- in die Oberstadt von Imst und wieder zurück. An bestimmten Stellen des Ortes macht der Kroas der Roller und Scheller halt, um Bekannte aus dem Publikum gegen einen Obolus einzuführen. Im Anschluss an den Maskenzug folgen prächtige Fasnachtswagen, auf denen Themen aus der Imster Geschichte und Sagenwelt oder auch Szenen des Altimster Alltages dargestellt sind. Vor dem Betläuten um 18 Uhr schließlich werden die Masken abgenommen und nicht wieder aufgesetzt.

www.fasnacht.at/Schemenlaufen



FRÜHSTÜCK MIT AUSBLICK

Seit Februar 2019 kann man in der „10er Gefrorene Wand“ am Hintertuxer Gletscher an einem reich gedeckten Frühstückstisch

in einen gelungenen Skitag starten.

Dank Sitzheizung ist auch bei winterlichen Temperaturen ein angenehmes Frühstück mit Ausblick möglich. Kaffee, Tee,

Orangensaft, frisches Gebäck, eine große Wurst- und Käseauswahl, diverse Brotaufstriche, Frühstückseier, frische Früchte,

Müsli und Joghurt genießt man, während man bergwärts gondeln und die Bergkulisse sowie die Skifahrer aus der Gondel

bestaunen kann. Für alle, die es lieber zünftig-traditionell mögen, gibt es die bayerische Variante des Gondelfrühstücks.

Anmeldung erforderlich.

www.hintertuxergletscher.at



HOCHGENUSS AM GAISLACHKOGL

*Im exklusiven, hochdekorierten Gourmetrestaurant ice Q in Sölden wird Fine Dining in 3.048 Metern Seehöhe zelebriert. Ge-
konnt verfeinert und kunstvoll arrangiert von Küchenchef Klaus
Holzer und seinem Team, entsteht aus heimischen Edelprodukten
Haute Cuisine vom Feinsten. Das 2013 eröffnete Bergrestaurant
zählt aufgrund der besonderen Lage am Gipfel des Gaislachkogls
und der modernen Architektur zu einem der spektakulärsten
Bauten im Alpenraum. Bekanntheit erlangte das Restaurant
außerdem als Drehort des James-Bond-Thrillers „Spectre“.*

www.iceq.at



STREETFOOD IN KUFSTEIN

Das Kufsteinerland mit seinen acht malerischen Dörfern und der naturnahen Festungsstadt ist bekannt für seine vielfältigen kulinarischen Genüsse. Während des Streetfood-Marktes vom 6. bis 10. Mai 2020 verwandelt sich der Fischergries in Kufstein zum Genusseldorado. Auf 3.000 Quadratmetern wird auf dem idyllischen Platz direkt am grünen Inn Kulinarik vom Feinsten angeboten – von regionalen Schmankerln bis zu Köstlichkeiten aus aller Welt.

www.kufstein.com



BIER-UNIKATE AUS TIROL

Am Fuße des Scheffauer im Tiroler Unterland liegt der Schwoicher Stöflhof. Hofbesitzer Peter Bichler eröffnete dort bereits 2004 eine – damals ganz klassische – Brauerei. Knapp zehn Jahre später zog es seinen Sohn Christoph in Richtung Sudhaus. Der hatte in den USA Craft Beer entdeckt und kurzerhand beschlossen, selber eines zu brauen. Gemeinsam mit seinen Schulfreunden Max Karner und Marko Nikolic experimentiert er seitdem mit lokalem Getreide. Das Trio interpretiert klassische Stile neu. 2018 wurde ihr Bomboclaat vom Gault & Millau als Bier des Jahres ausgezeichnet.

www.bierol.at



CITY PLUS SKI

Ob gemütliches Familienskigebiet, Panorama-Abfahrten hoch über Innsbruck oder Gletscherskivergnügen auf 3.000 Höhenmetern – der neue Ski plus City Pass garantiert Schneesicherheit von Oktober bis Juni am Stubaier Gletscher und abwechslungsreiche Pistenerlebnisse in zwölf weiteren Skigebieten rund um Innsbruck. Auch der Skibus-Transfer sowie der Besuch von 22 Sehenswürdigkeiten und drei Schwimmbädern sind im Preis inkludiert.

www.ski-plus-city.com



WINTER WORLD MASTERS

Die Winter World Masters Games 2020 sind eines der größten Sportfestivals für über 30-Jährige. In zwölf Sportarten, darunter Eiskunstlauf und Biathlon, aber auch Ski alpin, Langlauf und Eishockey können zehn Tage lang Medaillen oder persönliche Bestleistungen errungen werden. Erwartet werden mehr als 3.000 Athleten aus aller Welt. Damit wären die Winter World Masters Games eines der größten Winter-Multisport-Events überhaupt. Eröffnet werden die Spiele am 10. Jänner 2020.

www.innsbruck2020.com



PANORAMAWEG MIT ZIRBE

Ein Blumenmeer von Almrosen ziert das Landschaftsbild entlang des Zirbenweges, der zu den Klassikern unter den Tiroler Genusswanderwegen zählt. Der Weg bietet herrliche Tiefblicke ins Inntal und Ausblicke auf rund 400 Alpengipfel, vor allem auf das mächtige Karwendelgebirge. Das Besondere dieser Wanderroute ist jedoch ihr Namensgeber, die Zirbe: Der Panoramaweg führt durch einen der größten und ältesten Zirbenbestände Europas. Die älteste Zirbe im „Ampasser Kessel“ zählt sogar mehr als 750 Jahre. Damit ist sie der älteste Baum Tirols.

Erreichbar ist der Zirbenweg einfach über die Glungezerbahn und Patscherkofelbahn. Per öffentlicher Busanbindung kann die Runde komplettiert werden.

www.zirbenweg.at



WIND & WASSER

Für das Surfer-Feeling braucht man weder Strand noch Meer – in Tirol geht das auch in der Landeshauptstadt. Die Trendsportart „Up Stream Surfing“ funktioniert mit einem ausgeklügelten Seilzugsystem, einem Unterwassersegel und der Kraft des Inns. Am Achensee ist wiederum Kite-Surfen angesagt. Tirols größter See gilt dank seiner thermischen Winde als ideales Übungsrevier für Anfänger und Fortgeschrittene. Kite-Kurse gibt es außerdem auch am Walchsee, am Reschensee an der Grenze zu Südtirol und am Durlaßboden-Stausee.

www.upstreamsurfing.com, www.learn2kite.at



FEUERKUNST MIT LANGER TRADITION

Zur Sommersonnenwende erstrahlen im Außerfern die Berge. Möglich machen das zwei Dutzend leidenschaftliche Bergfeuergruppen, die an den steilen Hängen und Graten des Wettersteinsmassivs, des Grubigsteins, der Sonnenspitze und weiterer Berge rund um die Zugspitze an die 10.000 Feuerstellen errichten. Die Flammengemälde sind bis zu 200 Meter hoch. Den besten Rundumblick hat man vom Ehrwalder Moos aus – der Ebene zwischen den Orten Ehrwald, Lermoos und Biberwier.

www.zugspitzarena.com



HOCH ZU ROSS

Seit mehr als 300 Jahren findet im Brixental der Antlassritt statt. Jahr für Jahr freuen sich Einheimische sowie Gäste auf die beeindruckende Prozession mit geschmückten Pferden durchs Brixental, bei der rund 80 Reiter aus Brixen, Kirchberg und Westendorf teilnehmen. Der Antlassritt ist jedes Jahr am Fronleichnamstag (11. Juni 2020) und führt über die Bundesstraße nach Kirchberg bis zum Rastplatz bei der „Schwedenskapelle“ und zurück. Die örtlichen Musikkapellen sowie das Glockengeläut begleiten den Zug.

www.kitzbueheler-alpen.com



LANG & KLANG

Vom 1. Juli bis zum 26. August 2020 heißt es in den autofreien Straßen und Gassen von St. Johann an jedem Mittwoch „sehen und gesehen werden“. Auf der großen Bühne am Hauptplatz sorgt eine Band für gute Stimmung. Weitere Bands spielen in der Speckbacherstraße/Poststraße. Rund 30 Geschäfte bieten Einkaufsmöglichkeit bis 21 Uhr. Kinder können sich in der Spielstraße vergnügen, die Erwachsenen in einem der Straßencafés und Restaurants. Gaukler, Stelzengeher, Tänzer, Jongleure und viele andere Künstler bringen die Besucher zum Staunen. Obendrein ist der Eintritt an allen Abenden frei.

www.st.johann.tirol



SCHÖNE TÖNE

Das Winterprogramm der Tiroler Festspiele Erl dreht sich um die Oper. Am 2., 4. und 6. Jänner 2020 ist Donizettis „L'Elisir d'amore“ zu sehen. Die Liebe und ihr Katalysator, das Elixier, sind die Hauptmotive dieser Oper. Am 3. Jänner gibt das Frankfurter Opern- und Museumsorchester mit dem international gefeierten jungen Geiger Yuri Revich ein Gastspiel. Am 5. und 6. Jänner lädt der britische Pianist Paul Lewis zum Klavierabend. Mit ihm wird das Beethoven-Jahr eingeläutet.

www.tiroler-festspiele.at

JÄNNER 2020

KAISER MAXIMILIAN LAUF

VISMA Ski Classics Langstrecken Skimeisterschaften
11. Jänner
Leutasch und Seefeld
www.kaisermaximilianlauf.com

SEEFELDER SCHNEEFEST

Skulpturen aus Eis und Schnee & winterliche Jahrmärkte-Spiele
18. Jänner
www.seefeld.com



SEEFELD NORDIC COMBINED TRIPLE

Ende Jänner wird Seefeld zum Mekka des nordischen Sports
31. Jänner bis 2. Februar
www.weltcup-seefeld.com

FEBRUAR 2020

50. INTERNATIONALER EUROLOPPET GANGHOFERLAUF

Großer Volkslanglauf in Leutasch
29. Februar und 1. März
www.ganghoferlauf.at

MÄRZ 2020

2. GOAS WINTER CHALLENGE

Stimmung, Schweiß und sportlicher Ehrgeiz
Kirchberg / Kitzbüheler Alpen
7. März
www.kitzbueheler-alpen.com

APRIL 2020

TOP OF THE MOUNTAIN EASTER CONCERT

Open-Air-Konzert mit Deutschrap-Ikone Sido
12. April
Ischgl
www.ischgl.com



GALTÜR NORDIC VOLUMES

Langlauf-Eventserie
2. bis 4. April
Galtür
www.galtuer.com

MAI 2020

BLECHLAWINE 2020

Großes Musikfest von Oberkrainer bis Brass
21. bis 24. Mai
Mayrhofen im Zillertal
www.blechlawine.at



ALPINE TRAILRUN FESTIVAL

Auftaktevent für die Laufsaison
30. April bis 2. Mai
Innsbruck
www.innsbruck.info

GLÜCK TAGE

Literaturfestival im Kufsteinerland
Mitte Mai
www.glueck-tage.com

JUNI 2020

Ritterfest Kufstein

Mittelaltersause mit Gauklern, Musikanten und Feuerkünstlern
29. Mai bis 1. Juni
www.ritter-fest.de

HOCH ZU ROSS

Das Reiterstandbild Erzherzog Leopolds V.
2. April bis 5. Juli
Sonderausstellung im Schloss Ambras
www.schlossambras-innsbruck.at



JULI 2020

12. KULINARISCHER JAKOBSWEG IM PAZNAUN

Genussreicher Start in die Wandersaison
Anfang Juli
www.paznaun-ischgl.com

24. STUBAIER ALMKLANG

Traditionelles Almsingen
15. August in den Wirtshäusern am Dorfplatz Neustift
16. August im Pinnistal
www.tiroler-volksmusikverein.at

TAGE WIE DIESE

Das Wildschönauer Talfest
4 Tage Musik und Festumzug
Anfang August
www.wildschoenau.com

ZILLERTALER STEINBOCKMARSCH

Alpinmarsch-Veranstaltung
22. August
www.zillertaler-steinbockmarsch.com

AUGUST 2020

37. AXAMER DORFFEST

Party-Weekend und Open-Air-Musik im westlichen Mittelgebirge
7. und 8. August
www.axamer-dorffest.at

SEPTEMBER 2020

MODE SCHAUEN

Fürstliche Garderobe vom 16. bis zum 18. Jahrhundert
18. Juni bis 4. Oktober
Sonderausstellung im Schloss Ambras
www.schlossambras-innsbruck.at

OKTOBER 2020

INNSBRUCKER HERBSTMESSE

Shopping und Unterhaltung
7. bis 11. Oktober
www.cmi.at

NOVEMBER 2020

15. ALPINMESSE

Alpinforum 2020
14. bis 15. November
Innsbruck
www.alpinmesse.info

DEZEMBER 2020

HALLER ADVENTMARKT

Weihnachtsmarkt mit Streichelzoo
Ende November bis 24. Dezember
www.hall-wattens.at

BERGWEIHNACHT INNSBRUCK

Traditioneller Weihnachtsmarkt
Mitte November bis 6. Jänner 2021
www.innsbruck.at

SEEFELDER ADVENTS- UND WEIHNACHTSMARKT

Stimmungsvoll!
Ende November bis 5. Jänner 2021
www.seefeld.com

